

Themenvorschläge für Abschlussarbeiten (Master, Bachelor) am Senckenberg Deutschen Entomologischen Institut in Müncheberg (Brandenburg)

Bei Interesse bitte per E-Mail eine Anfrage an: sdei@senckenberg.de.

Autökologie verschiedener Tagfalterarten Brandenburger Feuchtwiesen (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: Mittels Fang-Wiederauffang (GPS gestützt) werden die Populationsgrößen und das Dispersionsverhalten verschiedener Tagfalterarten in ökologisch hochwertigen Feuchtwiesen Ostbrandenburgs untersucht. Hierdurch werden Daten über die Vernetzungsmöglichkeiten von Habitaten der jeweiligen Arten in der Landschaft abgeleitet. Die statistischen Auswertungen sind für Master umfangreicher als für Bachelor. Der Beginn der Arbeit muss mit dem Beginn der Flugzeit der jeweils bearbeiteten Art zusammenfallen (ab Mitte April).

Betreuer: Stephanie Holzhauer, Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Die Untersuchungsflächen befinden sich in der Nähe des Institutes.

Voraussetzungen: Geländegängigkeit, körperliche Belastbarkeit, Freude an Freilandarbeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Kann auch als Gruppenarbeit vergeben werden.

Artendiversität im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Projektbeschreibung: Die Veränderung von Artenzusammensetzung sowie von ökologischen Merkmalen über einen Zeitraum von 20 Jahren wird anhand von Fängen mit Malaisefallen untersucht. Im Rahmen einer Langzeitstudie in der Kernzone, einem Weltnaturerbe-Buchenwald, sowie im Offenland des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin werden unterschiedliche Insektengruppen, z.B. Schwebfliegen, ausgewertet, die im Zeitraum 1992 bis 2013 gesammelt wurden. Die Daten sollen in Zusammenhang mit klimatischen und Habitatdaten gesetzt werden.

Betreuer: Stephanie Holzhauer.

Arbeitsort: Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut in Müncheberg (Brandenburg).

Voraussetzungen: Sorgfalt, Kenntnisse von Insektengruppen vorteilhaft, Bereitschaft zur Einarbeitung in statistische Auswertungen.

SENCKENBERG DEUTSCHES ENTOMOLOGISCHES INSTITUT MÜNCHEBERG

Eberswalder Straße 90
15374 Müncheberg

T +49 (0) 33432 73698 3700

sdei@senckenberg.de

www.senckenberg.de/sdei

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | 60325 Frankfurt am Main
Direktorium: Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Mosbrugger, Prof. Dr. Andreas Mulch, Stephanie Schwedhelm, Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese, Prof. Dr. Uwe Fritz, Prof. Dr. Ingrid Kröncke

Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

SENCKENBERG

world of biodiversity

Autökologie verschiedener Tagfalterarten an der Untermosel (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: Mittels Fang-Wiederauffang (GPS gestützt) werden die Populationsgrößen und das Dispersionsverhalten verschiedener Tagfalterarten in unterschiedlich strukturierten Weinbergen und angrenzenden Strukturen untersucht. Hierdurch werden Daten über die Auswirkungen unterschiedlicher Strukturierungen in den Weinbergen für die Entwicklung eines möglichst tagfalterfreundlichen Weinbaus gewonnen. Die statistischen Auswertungen sind für Master umfangreicher als für Bachelor. Der Beginn der Arbeit muss mit dem Beginn der Flugzeit der jeweils bearbeiteten Art zusammenfallen (ab Anfang April).

Betreuer: Im Untersuchungsgebiet Lea Jäger; am SDEI Thomas Schmitt, Stephanie Holzhauer.

Arbeitsort: Die Untersuchungsflächen bei Pommern liegen an der Untermosel in der Nähe von Koblenz. Besitz eines eigenen PKW ist von Vorteil.

Voraussetzungen: Geländegängigkeit, körperliche Belastbarkeit, Freude an Freilandarbeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Kann auch als Gruppenarbeit vergeben werden.

Erfassung der Tagfalterzönosen in ökologisch bewirtschafteter Kulturlandschaft Mittelitaliens (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: Auf einem ca. 150 ha großen, ökologisch bewirtschafteten Landwirtschaftlichen Betrieb, der vorwiegend mit Olivenbäumen bestanden ist, soll die Tagfalterdiversität erfasst werden. Vor allem soll untersucht werden, welche Strukturen und Strukturelemente sich besonders förderlich auf Arten- und Individuenzahlen auswirken. Geländearbeit kann im Zeitfenster von Mitte April bis Ende September durchgeführt werden. Die besten Monate sind Mai und Juni.

Betreuer: Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Die Untersuchungsflächen liegen in Mittelitalien. Eine kostenlose Unterkunft direkt vor Ort wird gestellt. Reisekosten werden ersetzt.

Voraussetzungen: Geländegängigkeit, körperliche Belastbarkeit, Freude an Freilandarbeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Bevorzugt als Gruppenarbeit.

SENCKENBERG

world of biodiversity

Erfassung der Tagfalterzönosen des Oettinger Forsts in Franken unter besonderer Berücksichtigung der ökologischen Bedeutung von Windwurf- flächen (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: Der Oettinger Forst ist ein Waldgebiet in Franken, das sich über 3.000 ha erstreckt. In diesem Waldgebiet gibt es verschiedene offene Strukturen wie Windwurf-
flächen, Wiesen, alte Sandgruben und Steinbrüche. Ziel der Arbeit ist es, die unterschiedlichen Potenziale der verschiedenen Strukturen auf die Tagfalterzönosen zu ermitteln. Die Ergebnisse sollen mit im Jahr 2001 erhobenen Daten vergleichend analysiert werden. Die Geländearbeit findet mehrmals für einige Tage von Mitte April bis Anfang September statt.

Betreuer: Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Die Untersuchungsflächen liegen in Franken nahe der Stadt Oettingen. Eine kostenlose Unterkunft vor Ort wird gestellt. Reisekosten werden voraussichtlich ersetzt. Ein eigenes Auto ist für die Arbeit vor Ort sehr hilfreich.

Voraussetzungen: Geländegängigkeit, körperliche Belastbarkeit, Freude an Freilandarbeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Bevorzugt als Gruppenarbeit.

Populationsstruktur und Ausbreitungsverhalten von alpinen Tagfalterarten in den Hohen Tauern (Salzburg) (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: Mittels Fang-Wiederfang (GPS gestützt) werden die Populationsgrößen und das Dispersionsverhalten von alpinen Tagfalterarten im Nationalpark Hohe Tauern untersucht. Hierdurch werden Daten über die Anpassung dieser Arten an hochalpine Lebensräume mit ihren extremen abiotischen Bedingungen ermittelt. Die statistischen Auswertungen sind für Master umfangreicher als für Bachelor. Der Beginn der Arbeit muss mit dem Beginn der Flugzeit der Art zusammenfallen (je nach Art ab Mitte Juni bis ab Ende Juli).

Betreuer: Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Die Geländearbeit findet im Nationalpark Hohe Tauern (Österreich) statt und läuft in Kooperation mit dem österreichischen Kollegen Patrick Gros vom Haus der Natur Salzburg. Kosten für die Anreise müssen selbst getragen werden, Unterbringung vor Ort kostet ca. 7 € pro Nacht; ein Antrag auf ein Stipendium (z.B. PROMOS, ERASMUS) ist möglich. Ein eigener PKW ist während des Aufenthalts in Österreich erforderlich. Die Datenauswertung und -aufbereitung erfolgt am Senckenberg Deutschen Entomologischen Institut in Müncheberg (Brandenburg).

Voraussetzungen: Geländegängigkeit, körperliche Belastbarkeit, Freude an Freilandarbeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Kann auch als Gruppenarbeit vergeben werden.

SENCKENBERG

world of biodiversity

Molekulare Biogeographie von Tagfaltern (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: In dieser Arbeit werden die genetischen Muster einzelner Tagfalterarten über weite Bereiche Europas mittels Sequenzierung von DNA (mtDNA und Kern-DNA) untersucht. In einer Arbeit wird jeweils eine Art untersucht. Die Proben sind bereits gesammelt, so dass sich die Arbeit mit der Laboranalyse und Auswertung beschäftigt. Vor allem liegen Proben von unterschiedlichen Gebirgsarten vor, aber auch für einige weit verbreitete Arten. Die zu analysierende Art erfolgt nach Absprache. Die Anzahl der zu analysierenden Proben richtet sich danach, ob sie als Bachelor- oder Masterarbeit durchgeführt wird.

Betreuer: Katja Kramp, Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Senckenberg Deutschen Entomologischen Institut in Müncheberg (Brandenburg).

Voraussetzungen: Laborerfahrung, Freude am molekulargenetischen Arbeiten, Sorgfalt, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Kann auch als Gruppenarbeit vergeben werden.

Molekulare Biogeographie von Bergwaldpflanzen (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: In dieser Arbeit werden die biogeographischen Muster von Bergwaldpflanzen über weitere Bereiche Europas mittels genetischer Analysen (AFLPs und Sequenzierung von Kern-DNA) untersucht. In einer Arbeit wird jeweils eine Art untersucht. Die Proben sind bereits gesammelt, so dass sich die Arbeit mit der Laboranalyse und Auswertung beschäftigt. Die Anzahl der zu analysierenden Proben richtet sich danach, ob sie als Bachelor- oder Masterarbeit durchgeführt wird.

Betreuer: Katja Kramp, Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Senckenberg Deutschen Entomologischen Institut in Müncheberg (Brandenburg).

Voraussetzungen: Laborerfahrung, Freude am molekulargenetischen Arbeiten, Sorgfalt, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.

Sonstiges: Kann auch als Gruppenarbeit vergeben werden.

SENCKENBERG

world of biodiversity

Molekulare Struktur in Flussoasen Zentralasiens am Beispiel ausgewählter Baumarten (Master oder Bachelor)

Projektbeschreibung: In dieser Arbeit werden die genetischen Muster von vorwiegend Pappeln aus Flussoasen Innerasiens mittels AFLP Analysen untersucht. Hierbei soll der Klonanteil innerhalb der Oasen und der genetische Austausch und die Struktur zwischen den Oasensystemen herausgefunden werden. Die Proben werden in einem Kooperationsprojekt gesammelt, so dass sich die Arbeit mit der Laboranalyse und Auswertung beschäftigt.

Betreuer: Katja Kramp, Thomas Schmitt.

Arbeitsort: Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut in Müncheberg (Brandenburg).

Voraussetzungen: Laborerfahrung, Freude am molekulargenetischen Arbeiten, Sorgfalt, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe statistische Auswertungen.